



# Mitteilungen aus dem Siebenbürgen-Institut

Herausgegeben vom Arbeitskreis für Siebenbürgische Landeskunde  
und vom Verein Freunde und Förderer der Siebenbürgischen Bibliothek

19. Jahr, Folge 2

Juni 2012

ISSN 0945-702X

## **Siebenbürgen – eine Forschungslandschaft**

**50 Jahre Arbeitskreis für Siebenbürgische Landeskunde**

**47. Jahrestagung in Heidelberg und Gundelsheim am Neckar  
7. bis 9. September 2012**

Die Jahrestagung des AKSL steht 2012 ganz im Zeichen des 50. Gründungstages. Neben Rückblick und Ausblick steht dabei die Arbeit der Sektionen im Mittelpunkt. Daher wird das Programm in diesem Heft noch einmal vollständig mitgeteilt. Die organisatorischen Hinweise zur Tagung finden Sie in den letzten „Mitteilungen“ bzw. auf [www.siebenbuergen-institut.de](http://www.siebenbuergen-institut.de).

Bereits beim Heimattag der Siebenbürger Sachsen zu Pfingsten in Dinkelsbühl wurde dieses Ereignis u.a. durch einen Festvortrag des Vorsitzenden Dr. Ulrich A. Wien und durch eine Tafelausstellung gewürdigt (die „Siebenbürgische Zeitung“ hat darüber ausführlich berichtet, vgl. [www.siebenbuerger.de](http://www.siebenbuerger.de)).

Sofern Sie noch nicht angemeldet sind, laden wir Sie herzlich für den 7. bis 9. September 2012 nach Heidelberg und nach Gundelsheim ein. Wegen der Planung der Verpflegung bitten wir um rechtzeitige Anmeldung.

## Gesamtprogramm

### Freitag, 7. September 2012

**Heidelberg**, Alte Universität (Grabengasse 1), Alte Aula, Beginn 14 Uhr

Begrüßung

Grußworte

Prof. Dr. Enno Bünz (Universität Leipzig): Aufgaben und Perspektiven der Landesgeschichtsforschung im 21. Jahrhundert

Prof. Dr. Joachim von Puttkamer (Universität Jena): Siebenbürgen. Nation und Gesellschaft in der neueren Geschichte Südosteuropas

Hon.-Prof. Dr. Konrad Gündisch (BKGE Oldenburg): Siebenbürgen als Forschungsauftrag

Dr. Ulrich A. Wien (Universität Koblenz-Landau): Regionalgeschichte im europäischen Horizont - Der Arbeitskreis für Siebenbürgische Landeskunde 1962-2012

### Samstag, 8. September 2012

**Gundelsheim**, Schloss Horneck, Festsaal, Beginn 10 Uhr

Begrüßung (Dr. Ulrich A. Wien)

Thomas Şindilariu (Archiv der Honterusgemeinde Kronstadt): Die Anfänge der siebenbürgischen Landeskunde im Umfeld der Freimaurer und Samuels von Brukenthal

Prof. Dr.D. Paul Philippi (Hermannstadt): Über die Gründung des Arbeitskreises für Siebenbürgische Landeskunde

Dr. Gerald Volkmer (IKGS München): Fünf Jahrzehnte AKSL – Grundlinien seiner Entwicklung

Dr. Harald Roth (Deutsches Kulturforum östliches Europa Potsdam): Die Aufgaben des AKSL bis zur 200-Jahr-Feier 2040

13 Uhr: Mittagspause (*Vorreservierung in der Komturei, siehe Anmeldekärtchen*)

14 Uhr: Führungen durch Bibliothek, Archiv, Institutshaus

### Sektionssitzungen: 14.30 bis 17/18 Uhr

*Die Raumangaben entnehmen Sie bitte den Tagungsunterlagen vor Ort.*

### Sektionen Rechts-, Kirchen- und Zeitgeschichte

Dr. Gerald Volkmer (München): 25 Jahre Sektion Rechtsgeschichte – Rückschau und Perspektiven

Florian Kühner (Wien): Die Eingliederung Siebenbürgens in den rumänischen Staat nach dem Ersten Weltkrieg. Erwartungen, Erfolge und Enttäuschungen

Dr. Zsolt K. Lengyel (Regensburg): Schweiz im Osten? Neuere Forschungen über den Transsilvanismus (1867-1945)

Prof. Dr. Árpád Ferenc (Klausenburg): Der Besuch Karl Barths in Siebenbürgen 1936 und seine Wirkung in der reformierten Kirche

Dr. Ulrich A. Wien (Landau/Pf.): Der Disziplinarprozess gegen Wilhelm Staedel 1936/37

Thomas Sindilariu (Kronstadt): Securitate-Recherchen – ein Werkstattbericht

Hannelore Baier (Hermannstadt): Bleiben – für Image und Verkauf. Die doppelzüngige Haltung der RKP gegenüber den Rumäniendeutschen

### Sektionen Naturwissenschaften und Volkskunde

Dr. Robert Offner (Regensburg): Die medizinischen und naturwissenschaftlichen Inhalte von Honters „Rudimenta Cosmographica“

Hon.Prof. Dr. Erika Schneider (Rastatt): Die traditionelle Kulturlandschaft Siebenbürgens und ihre Veränderung durch den Einfluss des Menschen

Dr. Irmgard Sedler (Kornwestheim): Von der Natur zur Kulturlandschaft. Der Junge Wald in Hermannstadt – Naherholungsgebiet und ethnographisches Museum

Hansgeorg v. Killyen (Lahr): Zur Geschichte der medizinhistorischen Forschung in Siebenbürgen

### Sektionen Geschichte und Kunstgeschichte

Adinel Dinca (Klausenburg): Bedeutung und Restaurierung der Codices-Sammlung der Heltauer Kirche (angefragt)

Gudrun Ittu (Hermannstadt): Bildende Künstlerinnen im 20. Jahrhundert (angefragt)

Emese Nagy-Sarkadi (Budapest): Siebenbürgische Flügelaltäre – ihre Maler und deren Werkstätten (angefragt)

### Sektion Germanistik

Prof.Dr. András F. Balogh (Budapest/Klausenburg): Mnemosyne in Siebenbürgen. Erinnerungen der großen Generation über das 20. Jahrhundert

Ingrid Schiel (Werder/H.): "Die ewig guten Lehren". Kalendergeschichten sächsischer Autorinnen

Maria Maurer: Die „Atemschaukel“ im Unterricht – ein Erfahrungsbericht

Michaela Nowotnick (Berlin): Eine neue Facette in der rumäniendeutschen Literatur? Das neu entdeckte Frühwerk Eginald Schlattners

### Sektion Schulgeschichte

Dr. Erwin Jikeli (Duisburg): Was nicht in den Schriften steht, ist nicht in der Welt.

Raoul Landt: Kultur macht Schule – Schule macht Kultur. Geographische Schulgeschichtsforschung in handlungszentrierter Perspektive

### Sektion Genealogie

Richard Ackner (Neubrandenburg): Blick in die Werkstatt eines Genealogen – Blick in die Geschichte unseres Volkes

Dietmar Gärtner: Siebenbürgische Genealogie – 500.000 Datensätze. Und was nun? Wie können, sollen, dürfen die erfassten Daten weiterverwendet werden

Dr. Christian Weiss (Tübingen): Was bietet die „Siebenbürger Genealogie“ und wie kann man sich darin einbringen?

17 Uhr: Mitgliederversammlung der **Freunde und Förderer der Siebenbürgischen Bibliothek** (Einladung in diesem Heft)

19 Uhr: Geselliges Beisammensein in der Komturei (*Reservierung erfolgte mit Anmeldekärtchen im letzten Heft, bei Interesse bitte der Geschäftsstelle mitteilen*)

**Sonntag, 9. September 2012**

**Gundelsheim**, Schloss Horneck, Festsaal, Beginn 9.30 Uhr

*Andacht, anschließend Mitgliederversammlung (deren genaues Programm entnehmen Sie bitte dem letzten Heft der „Mitteilungen“, das auch auf [www.siebenbuergen-institut.de](http://www.siebenbuergen-institut.de) zu finden ist).*

# SIEBENBÜRGEN EINE WISSENSCHAFTS- LANDSCHAFT

## Ausstellung im Katholischen Pfarrhaus, Kirchhöfflein 1 1. Obergeschoss

► Das ehemalige Deutschordenschloss Horneck oberhalb des Neckar, das 1960 vom Hilfsverein Johannes Honterus als Sitz eines Altenheims erworben worden war, sollte sich zu einem kulturellen Zentrum entwickeln: 1963 kam die Siebenbürgische Bibliothek hierher, bald auch die Geschäftsstelle des Arbeitskreises für Siebenbürgische Landeskunde, dann ein Archiv, eine Heimatstube als Nucleus des späteren Siebenbürgischen Museums, schließlich wissenschaftliche Arbeitsstellen und weitere Vereine.  
(Foto, Siebenbürgen-Institut Gundelsheim)



◄ Die Siebenbürgische Bibliothek mit angeschlossenem Archiv auf Schloss Horneck hat sich seit 1955 zur größten Transylvanica-Sammlung westlich von Siebenbürgen und Budapest entwickelt. Hier einige Präziosa aus den Archivbeständen.  
(Foto Siebenbürgen-Institut Gundelsheim)

Deutsches  
KULTURFORUM  
östliches Europa

Das Kulturforum wird gefördert vom Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.



Arbeitskreis für Siebenbürgische  
Landeskunde e. V. Heidelberg

*Aus Anlass des 50. Gründungsjahres des AKSL bietet eine Tafelausstellung einen Überblick über zwei Jahrhunderte sächsischer Wissenschaftsgeschichte. Sie wurde erstmals zu Pfingsten in Dinkelsbühl gezeigt, ist derzeit in Gundelsheim zu sehen und wird nach der Jahrestagung nach Siebenbürgen wechseln.*

## Weitere Termine 2012

26. August-2. September 2012: 27. Internationale Siebenbürgische Akademiewoche für Nachwuchswissenschaftler "Die europaweite Rezeption Siebenbürgens und des Banats in Geschichte und Gegenwart" in Kallesdorf/Arcalia (Kr. Bistritz)
- 19.–21. Oktober 2012: 9. Genealogie-Seminar, Heiligenhof, Bad Kissingen
- 2.-3. November 2012: Jahrestagung des AKSL Hermannstadt: Geschichte der Frauen in Siebenbürgen, Schäßburg
12. Januar 2013: Neujahrsempfang in Gundelsheim/N.
- 15.–17. März 2013: 10. Genealogie-Seminar, Heiligenhof, Bad Kissingen
- März 2013: Frühjahrstagung der Sektion Naturwissenschaften des AKSL in Gundelsheim/N.

## Aus den Sektionen

### **Seminar zur Dokumentation siebenbürgischer Schulgeschichte**

Vom 5.-6. Mai 2012 fand die 12. Jahrestagung der Sektion Schulgeschichte des AKSL im HDO in München statt. Dr. Erwin Jikeli führte durch folgendes Programm:

Prof. Dr. Andreas Möckel: Der Briefwechsel zwischen der Seminarlehrerin Gerta Barthmes und Stadtpfarrer Dr. Konrad Möckel; Michael Schneider: Die Diensteste des Volksschullehrers Michael Guist und das Verhältnis der siebenbürgisch-sächsischen Lehrerschaft zum Staat; Dr. Annemarie Weber: "Fortschrittliche" Lehrer versus "reaktionäre" Kirche; Rosel Potoradi: Minka Bruckner (1878-1971), unsere unvergessene Deutschlehrerin; Hansgeorg von Killyen: Eine Taubstummschule in Siebenbürgen in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts; Jutta Caplat: Streiflichter; Hans Fink: In der Zerreißprobe. Pädagogische Spannungen in der Bukarester deutschen Schule aus der Sicht eines Vaters und Fachjournalisten (1978-1991); Heidrun Şindilariu: Der Geschichtsunterricht – ein Weg zur ideologischen Indoktrinierung der Jugend; Doz. Dr. Vasile Ciobanu: Das Kulturamt des Verbandes der Deutschen in Großrumänien und die Schule (1922-1931).

Auch in diesem Jahr wurde die Veranstaltung von der Bayerischen Staatsregierung unterstützt und aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen – Zukunftsministerium gefördert.

### **Änderungen der Adresse oder des Kontos**

bitte immer zeitnah der Geschäftsstelle in Gundelsheim melden.

Vielen Dank!

## Freunde und Förderer der Siebenbürgischen Bibliothek

### Auch 2011 nachhaltige Unterstützung der Bibliothek

Unser Förderverein kann auf ein erfolgreiches Jahr 2011 zurückblicken. Während die Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden 20.774,18 EUR betragen, wurden 17.413,12 EUR zur Förderung der Siebenbürgischen Bibliothek ausgegeben. Davon belaufen sich die Personalkostenzuschüsse für Mitarbeiter der Bibliothek auf 7.680 EUR, die Ankäufe von (vorwiegend antiquarischen) Büchern auf 3.697,84 und die Anschaffung von Material für das Archiv 1.515,45 EUR. Ein weiterer Ausgabenposten ist der Beitrag für die Mitgliedschaft im Siebenbürgisch-Sächsischen Kulturrat, der ebenfalls unmittelbar dem Siebenbürgen-Institut zu Gute kommt. Die Verwaltungskosten sind weiterhin sehr gering. Über Details dieser Förderung werden wir bei der Mitgliederversammlung informieren, der heuer durch die alle vier Jahre notwendigen Wahlen eine besondere Bedeutung zukommt.

### Einladung zur Mitgliederversammlung 2012

Liebe Freunde und Förderer der Siebenbürgischen Bibliothek,

im Namen des Vorstandes lade ich Sie herzlich zur Mitgliederversammlung für den **8. September 2012, 17.00 Uhr** in den **Festsaal auf Schloss Horneck in Gundelsheim/Neckar** ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Nachrufe
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Kassenwarts
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahlen zum Vorstand
9. Aktuelle Entwicklung des Siebenbürgen-Instituts
10. Vortrag
11. Sonstiges

Anträge zur Tagesordnung sind mindestens fünf Tage vor der Mitgliederversammlung schriftlich an den Vorstand zu stellen.

Informationen über Gundelsheim (einschließlich Übernachtungsmöglichkeiten) sind im Internet (<http://www.gundelsheim.de/tourismus.html>) oder bei der Tourist-Information Gundelsheim, Tiefenbacher Str. 16, 74831 Gundelsheim, Tel. 06269/9619, Fax 06269/9696, eMail: sabrina.geissler

@gundelsheim.de erhältlich. Sollten Sie Fragen oder Anregungen zur Mitgliederversammlung unseres Fördervereins haben, so erreichen Sie uns unter foerderverein@siebenbuergen-institut.de.

Ich freue mich auf Ihr Kommen und angeregte Diskussionen über die weitere Entwicklung unseres Vereins sowie der Siebenbürgischen Bibliothek.

*Uwe Konst, Vorsitzender*

## Aus Bibliothek und Archiv

### **Rechnungen siebenbürgisch-sächsischer Städte aus der Frühen Neuzeit digital erfasst**

Digitale Fotografierung von Archivgut dient zwei grundlegenden Zwecken. Einerseits sichert sie durch Kopierung die Information und macht sie gewissermaßen unabhängig von seinem Datenträger, dem oft von Feuchtigkeit und Tintenfraß beschädigten Papier oder Pergament. Andererseits verlieren die oft recht schweren Folianten gewissermaßen ihr Gewicht, werden am PC aus der Ferne benutzbar – was im Falle des vorliegenden Projektes vor allem späteren Editionen städtischer Rechnungen und ihrer wissenschaftlichen Auswertung zugute kommen soll.

Das städtische Rechnungswesen der urbanen Zentren der Siebenbürger Sachsen stellt eine der Hauptüberlieferungsstränge im archivalischen Erbe dieser Bevölkerungsgruppe in der Frühen Neuzeit Siebenbürgens dar. Das Urkundenwesen, das für die mittelalterliche Geschichte der Region von zentraler Bedeutung war, wird im Reformationszeitalter zunehmend von anderen Aktengattungen ersetzt, worunter die städtischen Rechnungen mit an erster Stelle zu nennen sind. Wirtschaftlicher Auf- und Abstieg einer Stadt, ihre Positionierung in den Machtkämpfen um das nach der Niederlage von Mohács von 1526 im Entstehen begriffene Fürstentum Siebenbürgen, bis hin zu den horrenden Kosten, die von der Notwendigkeit zur Stadtbefestigung und zum Unterhalt von eigenen und fremden Söldnerheeren verursacht wurden, lassen sich über die verschiedenen Kategorien der städtischen Rechnungen nachvollziehen.

In einem früheren Versuch zur digitalen Erfassung der sich in der Frühen Neuzeit immer deutlicher konstituierenden Institutionen der Siebenbürger Sachsen (v.a. Stadtverwaltungen und kirchliche Kapitel) und ihrer zentralen Archivstücke, wurden auch Rechnungen zu Hermannstadt und Kronstadt mit berücksichtigt (siehe: <http://siebenbuergen-institut.de/de/special-menu/e-transylvanica/>, „Quellen aus dem 15.-19. Jahrhundert“). Im Anschluss daran sollte nun das städtische Rechnungswesen als solches möglichst für die gesamte Frühe Neuzeit in Siebenbürgen systematisch erfasst und digitalisiert werden. Im Rahmen der Recherche für das vorliegende Projekt musste jedoch festgestellt



werden, dass das Rechnungswesen der anvisierten Städte Bistritz, Hermannstadt, Klausenburg und Kronstadt eine Überlieferungsdichte aufweist, die die gegenwärtigen Möglichkeiten bei weitem übersteigt. Um Vollständigkeit bis ins 18. Jahrhundert zu erreichen wäre es erforderlich, zu jeder Stadt gesondert ein Digitalisierungsvorhaben zu unternehmen. Heuer konnten für Hermannstadt und Bistritz Rechnungen aus der Zeitspanne 1461-1557 erfasst werden. Für die Stadt Klausenburg konnten keine Rechnungen digitalisiert werden, da diese bereits mikroverfilmt sind und in der Regel nur als Mikrofilme ausgegeben werden. Die Leitung des Klausenburger Staatsarchives hat jedoch in Aussicht gestellt, in Bälde digitale Abzüge der dortigen Stadtrechnungen zur Verfügung zu stellen. Hinsichtlich der Stadt Kronstadt konnte aus der Serie der Prokuratoren-/Schaffner- bzw. Baurechnungen, aus jener der Villicats- bzw. Hannenrechnungen, der Allodialrechnungen unter Einschluss aller Orte des Burzenlandes, der Törzburger Kastellansrechnungen digitale Aufnahmen für die Zeitspanne 1504-1762 erstellt werden. Insgesamt wurden rund 10.300 Fotografien erstellt.

Die Übersicht über die digitalisierten Quellen ist online über die Homepage des Siebenbürgen-Instituts (E-Transylvania) recherchierbar. Digitale Kopien können über die Siebenbürgische Bibliothek in Gundelsheim ausgefolgt werden.

T. S.

### **Die Veduten-Sammlung Dr. Horst Meoferdt in der Siebenbürgischen Bibliothek**



Der Bade- und Bergwerk-Ort Salzgub bei Hermannstadt in Siebenbürgen. Originalzeichnung von Wanner. (S. 664)

Seit Ostern dieses Jahres kann sich die Siebenbürgische Bibliothek über den Zugang eines besonderen Schatzes freuen: Es ist die aus etwas mehr als 300 Kupferstichen bestehende Veduten-Sammlung des am 16. November 2001 verstorbenen Dr. med. Horst Moferdt, die nach einstimmigem Beschluss des Familienrates der Bibliothek gespendet worden ist. Wir gehen davon aus, dass es sich dabei um eine der größten und vollständigsten Sammlung siebenbürgischer Motive außerhalb des Brukenthal-Museums handelt. Neben den allgemein bekannten Ansichten Ludwig Rohbocks enthält die Sammlung auch zahlreiche und seltenere Motive unbekannter Künstler bzw. Stecher. Die Sammlung umfasst Ansichten von Landschaften, Ortschaften, Gebäuden, Denkmälern, Persönlichkeiten, aber auch Wappen, einen Stadtplan Hermannstadts, Meister- und Gesellenbriefe mit Stadtansichten, sowie einige wenige historische Fotografien. Einen Schwerpunkt bilden Ansichten von Hermannstadt. Vervollständigt wird die Sammlung durch einen Katalog, dessen Karteikarten neben der bibliographischen und physischen Beschreibung auch ein Foto des jeweiligen Motives, jedoch keine gemeinsame Konkordanz oder Signatur enthalten. In seinen letzten Lebensjahren strukturierte Dr. Moferdt die Sammlung teilweise um, so dass die Reihenfolge der Veduten mit derjenigen der Karteikarten bedauerlicherweise nicht mehr übereinstimmt. Die Umstände des Transports sowie zwar fachgerechte, wenngleich zunächst provisorische Lagerung kommen hinzu. Aus diesen Gründen bleibt die Veduten-Sammlung bis zur vollständigen Erschließung von der Benutzung ausgeschlossen. Zusammen mit den Kupferstichen kamen auch große Bestände der Moferdtschen Bibliothek ins Haus. ChR

### Bücher aus dem Siebenbürgen-Institut

#### **Brandneu:**

- **Schriftstellerlexikon der Siebenbürger Deutschen. Bio-Bibliographisches Handbuch für Wissenschaft, Dichtung und Publizistik. Bd. 10 (Buchstaben Q-R bis Sch).** Hg. Harald Roth. Böhlau Verlag, VI und 441 S., € 54,90 (für AKSL-Mitgl. € 38,43).

#### **Noch immer neu:**

- **Nussbächer, Gernot** : Aus Urkunden und Chroniken. Bd. 10: Kreis Hermannstadt (A-Ha). aldus und AKSL, 2012, 255 S. € 12,80
- **Der Schwarze-Kirche-Prozess 1957/58.** Erlebnisberichte und Dokumentation. Hgg. Karl-Heinz Brenndörfer, Thomas Şindilariu. aldus und AKSL, 275 S., € 14,90.
- **Kronstadt und das Burzenland. Beiträge von Studium Transylvanicum zur Geschichte und Kultur Siebenbürgens.** Hgg. Bernhard Heigl, Thomas Şindilariu. aldus und AKSL, 296 S., € 14,90.

- **Şindilariu, Thomas : Freimaurer in Siebenbürgen 1749-1790.** 236, XII S., aldus und AKSL, € 14,90.
- **Andreas Möckel: Umkämpfte Volkskirche. Leben und Wirken des evangelisch-sächsischen Pfarrers Konrad Möckel (1892-1965).** Köln: Böhlau, 392 S., ca. 30 Abb. (Studia Transylvanica 42). Im Buchhandel € 49,90 (für AKSL-Mitgl. € 34,93).
- **Paul Brusanowski: Rumänisch-orthodoxe Kirchenordnungen 1786-2008. Siebenbürgen, Bukowina, Rumänien.** Köln: Böhlau, 611 S. (Schriften zur Landeskunde Siebenbürgens 33). € 79,90 (für AKSL-Mitgl. € 55,93)
- **Reformation, Pietismus, Spiritualität. Beiträge zur siebenbürgisch-sächsischen Kirchengeschichte.** Hg. Ulrich A. Wien. Köln: Böhlau, 312 S. (Siebenbürgisches Archiv 41). Im Buchhandel € 37,90 (für AKSL-Mitgl. € 27,00).
- **Denkmaltopographie Siebenbürgen. 5.7.1. Stadt Mediasch. Altstadt.** Bearbeitet von Alexandru Avram. Hrsg. von Christoph Machat. 224 S., ca. 470 Illustrationen. AKSL. CD-ROM. € 14,90 (für Mitglieder € 10,43)
- **András F. Balogh (Hg.): Gedenkort der deutschsprachigen Literatur in Südosteuropa.** Eine Landkarte. 2., verm. Auflage in Budapest: Littera Nova Verlag 2011. [B3-Format, doppelseitig]. 5 Euro plus Porto

*Hinweise auf weitere Bücher auf [www.siebenbuergen-institut.de](http://www.siebenbuergen-institut.de), die meisten AKSL-Titel seit 1962 sind in Gundelsheim verfügbar oder teils auch über [www.zvab.com](http://www.zvab.com) zu bestellen.*

**Bestellungen bitte an:**

*Siebenbürgen-Institut, Schloss Horneck, 74831 Gundelsheim/N.,  
Fax (0 62 69) 42 10 10, [info@siebenbuergen-institut.de](mailto:info@siebenbuergen-institut.de)*

**Spendenkonten des Siebenbürgen-Institutes**

- **Arbeitskreis für Siebenbürgische Landeskunde e.V.:**  
Konto 9 574 520 bei der Kreissparkasse Heilbronn, BLZ: 620 500 00  
IBAN: DE05 6205 0000 0009 5745 20, Swift-Bic: HEIS DE 66
- **Arbeitskreis für Siebenbürgische Landeskunde e.V. Sicherung Geschäftsstelle:**  
Konto 1 911 040 bei der Kreissparkasse Heilbronn, BLZ: 620 500 00  
IBAN: DE64 6205 0000 0001 9110 40, Swift-Bic: HEIS DE 66
- **Freunde und Förderer der Siebenbürgischen Bibliothek e.V.:**  
Konto 1 924 549 bei der Kreissparkasse Heilbronn, BLZ: 620 500 00  
IBAN: DE41 6205 0000 0001 9245 49, Swift-Bic: HEIS DE 66
- **Siebenbürgisch-Sächsischer Kulturrat e.V.:**  
Konto 9 574 537 bei der Kreissparkasse Heilbronn, BLZ: 620 500 00  
IBAN: DE31 6205 0000 0009 5745 37, Swift-Bic: HEIS DE 66

➤ **Stiftung Siebenbürgische Bibliothek:**

Konto 211 029 013 bei der Volksbank Oberberg, BLZ: 384 621 35  
IBAN: DE75 3846 2135 0211 0290 13, Swift-Bic: GENODED1WIL

*Alle angeführten Vereine, ebenso die Stiftung, sind als gemeinnützig anerkannt. Spenden auf alle obigen Konten sind steuerlich absetzbar. Für die Zusendung einer Spendenbescheinigung benötigen wir jedoch Ihre Postanschrift.*

## Spendenlisten

### Zuwendungen an die Stiftung Siebenbürgische Bibliothek 1. Januar – 31. Mai 2012

#### Wichtige Mitteilung bezüglich der Veröffentlichung der Namen und Beträge:

*Nachdem die „Mitteilungen aus dem Siebenbürgen-Institut“ nun auch über das Internet einzusehen sind, bitten wir alle diejenigen den Vorstand der Stiftung darüber zu benachrichtigen, wenn sie nicht in die veröffentlichten Spenderlisten aufgenommen zu werden wünschen. **Benachrichtigung bitte an:** Hatto Scheiner, Babenhäuser Str. 10, 64839 Münster; Telefon: 06071/36114; E-Mail: Hatto.Scheiner@t-online.de;*

Abi-Jahrgang 1954 der Honterusschule Kronstadt € 427,50; Hans-Georg Binder € 10; Gisela u. Werner Bonfert € 600; Dr. Ragnwald Christiansen € 200; Gizela u. Ion Constantinescu € 10; Katharina Draser € 40; Brigitte u. Gerhard Fernengel € 170; Irmgard Fernengel € 500; Edith Martina Gabber € 50; Großer Siebenbürger Ball München, des Verbandes der Siebenbürger Sachsen in Deutschland e.V. € **2.017,49**; Irmgard u. Wilhelm Guess € 20; Handarbeitskreis Tübingen-Mössingen der Kreisgruppe des Verbandes der Siebenbürger Sachsen € 500; Heimatortsgemeinschaft Meschen € 30; Rita Hensel € 200; Rosa Hensel € 50; Johann Hientz € 100; Siegfried Kayser € 100; Kreisgruppe [nicht feststellbar] € 100; Kreisgruppe Aachen des Verbandes der Siebenbürger Sachsen € 100; Kreisgruppe Darmstadt des Verbandes der Siebenbürger Sachsen € 300; Kreisgruppe Reutlingen-Metzingen Tübingen des Verbandes der Siebenbürger Sachsen € 400; Landesgruppe Hamburg/Schleswig-Holstein des Verbandes der Siebenbürger Sachsen € 200; Renate Lange € 50; Horst-Uwe Lienert € 100; Marianne Ludigkeit-Müller € 250; Hedda Lurz € 100; Margareta Menning € 50; Marianne Möckesch € 100; Prof. Dr. Hans Peter Molitoris € 50; Doris Berger-Orendi u. Helmut Orendi € 100; Dieter Otters € **1.500**; Anna u. Johann Pongratz € 20; Maria Rohwer € 100; Ana-Maria Römer € 50; Peter Scheiner € 187; Helmuth Scherer € 222; Annemarie Schiel € 50; Edda u. Gerhard Schneider € 100; Kurt Schoppel € 100; Konrad-Ulrich Schullerus € 100; Gudrun u. Jörn Schumann € 200; Eva Semp € 50; Emma u. Johann Sienerth € 10; Erich Simonis € 60; Richard Sonnleitner € 50; Ilse Sontag € 100; Johanna Staedel € 50; Gertrud Sturm € 50; Ute Sturm € 50; Brigitte Tartler-Kopp € **3.000**; Anneliese Taschler € 10; Gerlinde Thudt € 25; Michael Wagner € 25; Ilse Westhauser € 100; Renate Windisch-Middeldorf € 20; S.-E. u. Johann Wolff € 10.

**Zum Gedenken an Christian Herzog:** Margarethe Teutsch € 25;

**Zum Gedenken an Balduin Herter:** Elfriede Herter € 2.500; Landesgruppe Baden-Württemberg des Verbandes der Siebenbürger Sachsen € 100; Ingo Phleps € 100.

**Zum Gedenken an Günter Volkmer:** Gertrud Dumitrescu € 25; Elisabeth Folberth € 200; Barbara u. Paul Hamsea € 30; Christof Hannak € 50; Hans Hubbes € 25; Harald Janesch € 20; Gerhilt Paalen € 50; Erich Petrovitsch € 30; Ingo Phleps € 100; Margarethe Teutsch € 30; Erika u. Dr. Heinz Heltmann € 50; Manfred Kravatzky € 25.

**Zum Gedenken an Eva Fabritius:** die Trauergemeinde € 500.

**Zum Gedenken an Margarete „Gitti“ Müller, geb. Sachs:** die Trauergemeinde, bestehend aus: Erika Roth, Elisabeth Hager, Erich Thellmann, Ingrid W., Dres. Karin u. Walter Marzell, Fam. Anneliese, Rose, Horst u. Reinhard Lang, Fam. Inge, Ingrid, Horst u. Kurt Wagner, Willi Binder, Fam. Gertrud, Truditante, Inge u. Klaus Platz, Anne, Gerda, Inge u. Hans Lutsch, Edda Helwig, Annemarie Leonhardt, Rudolf Rau, Hugo Fleischer, Gudrun Dietzel, Fam. Gudrun, Renate, Frank u. Klaus Rehner, Fritz Andree, Christian Rehner, Gertrud Mildt, Marlies Henning, Heinz Stirner, Fam. Judith, Renate, Harald u. Peter Barner, Bettina u. Fritz Seitz-Müller, Michael Wolf, Fam. Schneider, Fam. Karl Schuller; Fam. Angelika, Ulrike u. Ditz Rehner, Fam. Adeli, Gerda u. Erwin Kiertscher, Helmut Wolf, Helmut Wolf, Klaus Andree, Helga u. Heinrich Lutsch, Heidrun u. Jürgen Gumbel, Renate u. Kurt Schulleri, Dr. Hans Broos, Kurt Meedt, Fritz Booth, Sigrid Kirschner, Helga Bitto, Hermann Fabritius, Gerhild u. Lisbeth Seiwert, Marga Zikeli, Fam. Metz, Fam. Keck, Fam. Klose, P. Zengraf, Fam. Gitta, Lissi u. Feri Werner, Werner Frisch, D. Bottesch, P. Braun, A. Göpferich, R. Pecoroni, Renate u. Helmut Knapp, Sportvereinigung „Fitness“, Dr. Nikolaus Neisser, Giesela Mücke, Maria Waldinger, Carmen u. Rolf Köhlein, Inge u. Wilfried Frank, Änni u. Hans Pinkhardt, Anneliese u. Horst Philipp, Emmi u. Otto Philipp, Anni u. Heinz Teichert, Annemarie u. Hans Mühlbach, Irmgard Trieß, Mädi Andree, Elfriede Schwalie, Regina u. Franz Metz, Dr. Fritz Bay, Anni Blatt, Maria u. Erich Geretschläger, Hanni u. Georg Blum, Mary Pommersheim, Beate u. Heinz Stöckle, Fam. Kilic, Marika u. Harald Dissler; **insgesamt € 1.255.**

**Zum Gedenken an Günther Wagner:** Ursula Tobias € 40.

**Zum Gedenken an Brigitte Müller:** Erna-Marietta Bertok € 30; Claudia Creutznacher € 20; Raimar Engel € 150; Martha Flechtenmacher € 50; Altraut Foith € 30; Gertrud Klein € 30; Ingeborg Krack € 50; Iwa Krauss € 30; Constanze u. Dieter Lantermann € 100; M. Schulz u. H. Dethleffsen € 40; Mirjana u. Jo Westermayer € 20.

**Zum Gedenken an Otto Mildt:** Irene Albrich € 40; Hans Andree € 25; Katharina Antoni € 20; Dietmar Auner € 50; Hans-Peter Barner € 20; Renate Barner € 50; Dieter Bartha € 25; M. Bergauer € 30; Erika Berger € 20; Edith u. Wilhelm Binder € 20; Peter Bitto € 25; Maja Bitto-Fielk € 30; Ute, Emmi, Brigitte u. Fritz Böhm € 100; Heinrich Brenner € 20; Erhard Duldner € 20; Hilda Fabritius € 20; Hilda u. Hans Femmig € 50; Alice u. Hans Flechtenmacher € 20; Emma u. Hugo Fleischer € 20; Dorothea u. Hans Fronius € 30; Hildegard Hartmann € 20; Edda Helwig € 20; Günther Henning € 30; Marlies Henning € 10; Jutta u. Rolf Höchsmann € 25; Erika Hügel € 50; Hans Hügel € 30; Gertrud u. Imre Istvan € 30; Renate u. Friedrich Kessler € 30; Gert König € 25; Erna Kräutner € 20; Reinhard Lang € 50; Helmut Laurenzi € 30; Johannes Leier € 20; Liederkranz Heilbronn der Siebenbürger Sachsen € 100; Friedrich Liehr € 15; Hannelore u. Dr. Harald Lienert € 50; Helga Lutsch € 100; Hildegard u. Hans Lutsch € 25; Annemarie u. Otto Markeli € 10; Luise Markus € 30; Ruth Markus-Csernetzky € 20; Gundula Mauer € 20; Friedrich Menning € 20; Engelhard Mildt € 50; Gertrud Mildt € 100; Karl Müller € 20; Barbara Öynhausen € 20; Dr. med. Hermann Paul € 30; Karin u. Klaus Platz € 20; Meta u. Christian Pomarius € 30; Erwin Rheindt € 50; Melitta Schäfer € 30; Hertha u. Otto Schenker € 20; Horst Schindler € 30; Anna u. Horst Schiroky € 20; Erika u. Martin Schmidt € 20; Roland-Hans Schmidt € 25; Brigitte u. Günther Schuller € 20; Senta u. Hermann Schuller € 30; Sieghilde Schuller € 20; Hedda Schuster € 20; Maria Schuster € 50; Agnetha u. Erich Schwarz € 20; Walter Schwarz € 20; Malwine u. Georg Stirner € 20; Gertrud Sturm € 30; Gertraud Untch € 50; Inge Wachsmann € 25; Katharina u. Robert Wagner € 20; Harald Walter € 20;

Gudrun u. Georg Wellmann € 20; Helga Welther € 20; Robert Wolff € 50; Irmgard Wölk € 100; Johann Zultner € 20; **insgesamt € 2.435.**

**Anlässlich einer Familienfeier:** Anca u. Prof. Dr. Haino Uwe Kasper u. Freunde € 225; Dr. Uwe Schnell € 30.

**Erlös einer Tombola u. des Verkaufs von Baumstriezel:** Kreisgruppe Lörrach des Verbandes der Siebenbürger Sachsen € 370.

**Anlässlich ihres 80. Geburtstages:** Elisabeth Bodendorfer und Gratulanten € 300.

**Einträge in die Stiftertafel:** Dipl. Ing. Alfred Kasper, Sächsisch Reen, u. Frau Margga, post mortem; Elfriede Herter, Mosbach; Ingo Phleps, Nürtingen; Kreisgruppe Drabenderhöhe des Verbandes der Siebenbürger Sachsen; Brigitte Tartler-Kopp, Freudenstadt; Margarete „Gitti“ Müller, geb. Sachs, post mortem; Großer Siebenbürger Ball, München, des Verbandes der Siebenbürger Sachsen in Deutschland e.V.; Dieter Otters, Hannover; Gisela u. Werner Bonfert, Weinheim; Handarbeitskreis Tübingen-Mössingen; Otto Mildt, post mortem.

### **Spenden Arbeitskreises für Siebenbürgische Landeskunde e.V.**

Januar bis April 2012

Dionisie Arion, Berlin, € 10; Rosi Bagdahn-Promer, Neustadt/H., € 10; Martin Bartesch, Stuttgart, € 30; Walter Biemel, Aachen, € 25; Ingmar Brandsch, Stutensee, € 7; Rolf Brotschi, Remshalden, € 25; Horst und Ruth Fabritius, Bonn, € 100; Sieghart Gräf, Epfendorf, € 36,44 Georg Herbstritt, Berlin, € 7; Ingrid Koch, Eschborn, € 47; Georg Krauss, Mühlheim/M., € 30,60; Traian Krech, Kamp-Lintfort, € 5; Ernst Leonhardt, Zumikon, Zürich € 50 Karlfritz Leonhardt, Meersburg, € 46,50; Alfred Leonhardt, Regensburg, € 16,50; Herta Liebhart, Ravensburg, € 57; Dr. Jost Linkner, Wels, € 40,50; Rosemarie Ludwig, Plochingen, € 50; Heinrich Lukesch, Königsbrunn, € 20; Hannelore Maurer, Crailsheim, € 57; Klaus und Elfriede Müller, Immendingen, € 30; Dr. Kurt Müller, Weil der Stadt, € 30; Dr. Aurel Opris, München, € 50; Günter Orendi, Albstadt, € 6,50; Heinrich Phleps, Bad Überkingen, € 57; Lutz Rosenthal, Korntal, € 100; Friedrich Roth, Königsbrunn, € 6,50; Rüdiger Schiel, Werder, € 7; Annemarie Schiel, Herrsching, € 50; Harald Schöttle, € 3; Hans Georg Schuller, Kupferzell, € 43; August Schuller, Brühl, € 2; Konrad-Ulrich Schullerus, Nürnberg, € 50; Alfred Schuster, Clausthal-Zellerfeld, € 17; Georg Seres, Darmstadt, € 7; Klaus Span, Altingen, € 30; Sieglinde Stefanov, € 10; Walter Strauss, Donaueschingen, € 6,78; Dr. Elke Teutsch, Tübingen, € 57; Sigrid Tontsch, € 41,50; Ruth Türk, Kronberg, € 20; Helgard von Werden, Nürnberg, € 500; Helmut Wolff, Bietigheim, € 15,94 Gert Zeides, St. Peter, € 27.

### **Spenden zugunsten der Sicherung der Geschäftsstelle**

Prof. Walter König, Reutlingen, € 500; Dr. Otto Mittelstraß Karlsruhe, € 180; Prof. Andreas Möckel, Würzburg, € 250; Konrad-Ulrich Schullerus, € 50.

### **Spenden zugunsten der Siebenbürgische Bibliothek**

Eheleute Baiersdorf, Düsseldorf, € 15; Edith Feleki-Dengel, Hamburg, € 25; HOG Bistriz-Nösen, Hans-Georg Franchy, € 100; Uwe Konst, Argenschwang, € 95; Alfred Schuster, Clausthal-Zellerfeld, € 50; Anneliese Vater, Baesweiler, € 60.

### **Spenden zugunsten der Sektion Genealogie**

HOG Kronstadt, € 1.000; Neue Kronstädter Zeitung, € 1.000; Wolfgang Pleimes, € 33.

### **Spenden zugunsten des Siebenbürgisch-Sächsischen Kulturrats e.V.**

Hans Durlesser, € 50; Georg Krauss, € 50; Tamas Laszlo und Martha Szöcz, € 15; Hubert und Peter Mrass, € 40; Dr. Heinrich Phleps, € 50; Hans Reiner Polder, € 50; Dr. Agathe Reingruber, € 50; Annemarie Schiel, € 20, Ruth Türk, € 10.

### **Spenden an Freunde und Förderer der Siebenbürgischen Bibliothek**

Die Spender des Vereins Freunde und Förderer der Siebenbürgischen Bibliothek werden in der nächsten Ausgabe der MSI genannt.

### **Bücherspenden an die Siebenbürgische Bibliothek**

2. Quartal 2012

Udo Acker, Grafing; Ingmar Brandsch, Stutensee; Johanne Broos, Wiesbaden; Hans Dobnik, Heilbronn; Ingrid Dunkl, Eisenstadt/Ö; Michael Edling, Ostfildern/Nellingen; Jutta Fabritius, Gundelsheim; Corneliu Gaiu, Bistritz; Konrad Klein, Gauting; Isa Leonhardt, Dinkelsbühl Dr. Jost Linkner, Wels/Ö Ulrich Moferdt, Dischingen; Mihaela Nevodar, Agnetheln; Dr. Harald Roth, Potsdam; Hardy Schmidt, Dr. Rolf R. Schneider, Oberhausen; Heilbronn; Prof. Dr. Wolfgang Schuller, Konstanz; Dr. Karl Schwarz, Wien; Roland Singer, Berching; Dr. Klaus-Peter Stefan, Seefeld Dr. Claus Stephani, Baldham; Helga Waedtleges, Ehingen; Dr. Volker Wollmann, Obrigheim.

### **Neuzugänge im Bildarchiv**

20. März bis 30. Mai 2012

Gertrud Avram, Rastatt, Fotodrucke; Dr. August Schuller, Brühl, Dias; Prof. e. h. Dr. Haino Uwe Kasper, Brühl, Fotoalbum und Reiseberichte; Dr. med. Károly Szöcs, Neustadt/W., Fotos, Dia; Dr. Rolf Schneider, Oberhausen/Rheinland, Postkarte; Frau Mündlein, Tübingen, Fotos; Dr. Gerald Volkmer, München, Fotos; Konrad Klein, Gauting, Dias; Dr. Otto Eberhardt, Uffenheim, Postkarten; Ildico Cuesdeanu, Sächsisch-Regen, Fotodrucke u. a.; Irmgard Josephi, Böblingen, Fotos; Elsa Maria Göllner, Crailsheim, Fotos; Udo Acker, Grafing, Fotos; Helga Lutsch, Heilbronn, Ansichtskarten; Ute Heiser, Heilbronn, Fotos.

### **Liebe Mitglieder,**

wir möchten Sie darauf hinweisen, dass etliche Jahresrechnungen 2012 für AKSL und FFSB noch offen sind. Für eine kurzfristige Erledigung wären wir Ihnen dankbar, da die Vereine auf diese Mittel angewiesen sind.

*Die Buchhaltung*

### **Recherchen im ZVAB**

Antiquarische Titel des AKSL und des Siebenbürgen-Instituts sind im ZVAB wie folgt recherchierbar (Angebot im Juni 2012: 1815 Titel unter „Kulturgeschichte“, 1668 Titel unter „Periodika“):

*Für deutsche Kunden:* [www.zvab.com/antiquariat/74831b](http://www.zvab.com/antiquariat/74831b)

*Für englischsprachige Kunden:* [www.choosebooks.com/antiquariat/74831b](http://www.choosebooks.com/antiquariat/74831b)

Oder: [www.choosebooks.com/seller/74831b](http://www.choosebooks.com/seller/74831b)

Nutzen Sie die einfachen Recherche- und Bestellmöglichkeiten!

## Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Siebenbürgen-Institutes

Name	Aufgabenbereich	Anrufzeiten	Telefon, E-Mail
Michaela Adam	Buchhaltung	Mo.- Fr. 8.00 - 12.00 Uhr	06269/4210-30 verwaltung@siebenbuergen-institut.de
Jutta Fabritius	Archiv: Fotos	Mo.- Do: 09.30 – 12.00 Di: 13.30-16.30 Fr: 9.30 – 10.30	06269/4210-80 fabritius@siebenbuergen-institut.de
Ute Heiser	Bibliothek: Nutzerbetreuung, Periodika, Recherche	Die. u. Do. 10.00 -15.00	06269/4215-10 bibliothek@siebenbuergen-institut.de
Martha Holl-Krause	Sekretariat	Dienstag 8.00 - 12.00 Uhr Mittwoch 14:30 - 17.00	06269/4210-0 holl-krause@siebenbuergen-institut.de
Christian Rother, Dipl. Bibl. (FH)	Bibliothek, Archiv: Katalogisierung, Retrokonvertierung, Nutzerbetreuung, Nutzeranfragen, Archivierung, Altbestände	Dienstag – Freitag 9.00 - 12.00 u.13.00 -16.00	06269/4215-10 info@siebenbuergen-institut.de bibliothek@siebenbuergen-institut.de
Hannelore Schnabel, Dipl. Bibl. (FH)	Bibliothek: Nutzeranfragen, Recherche, Fernleihe, Nutzerbetreuung	Dienstag – Freitag 9.00 – 12.00	06269/4215-10 info@siebenbuergen-institut.de bibliothek@siebenbuergen-institut.de

**Trotz Personalmangels bleibt die Siebenbürgische Bibliothek in der Sommerpause nur zwei Wochen geschlossen, und zwar vom 6. bis 17. August 1912.**

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

### Mitteilungen aus dem Siebenbürgen-Institut

Herausgeber und Verlag: Arbeitskreis für Siebenbürgische Landeskunde e.V. Heidelberg; Mitherausgeber: Verein Freunde und Förderer der Siebenbürgischen Bibliothek e.V. Postadresse: Schloss Horneck, 74831 Gundelsheim/N. Redaktion: Siebenbürgen-Institut, Hannelore Schnabel, info@siebenbuergen-institut.de. Der Bezugspreis ist im jeweiligen Mitgliedsbeitrag enthalten.

ISSN 0945-702X